

Themenliste

1. Entwicklung des Anti-Korruptionsstrafrechts in der EU [*Übersicht; Rechtsgrundlagen; Bewertung*]
2. Wann ist jemand Amtsträger iSd StGB? [*Begriffe allgemein ausgenommen § 74 Abs 1 Z 4a lit d StGB*]
3. Wann ist jemand Amtsträger nach § 74 Abs 1 Z 4a lit d StGB? [*Entwicklung, internat. Hintergrund und Abgrenzungsschwierigkeiten dieses Begriffs*]
4. Sind unbefugte Datenabfragen und –weitergaben immer als Amtsmissbrauch strafbar? [*Amtsgeschäft; Hoheitsverwaltung*]
5. Gutscheine, Rabatte, Spenden, Vertragsabschlüsse – Bestandteile des allgemeinen Wirtschaftslebens oder Vorteile iSd §§ 304 ff StGB? [*Erklärung des Vorteilsbegriffes*]
6. Unternehmen U lädt hochrangige Vertreter eines Ministeriums zu den Salzburger Festspielen ein, inkl Übernachtung und Verpflegung – notwendige PR oder strafbare Korruption? [*Vorteilsbegriff, insbes § 305 Abs 4 Z 1 Fall 2 StGB*]
7. „Wenn wir einmal in der Regierung sind, dann sind Dir die Aufträge sicher – sofern Du unserer Partei etwas spendest“ [*Anfüttern; Konnex zw Amtsträgereigenschaft und Beeinflussungsmöglichkeit*]
8. Dürfen der Eigentümer einer Firma und dessen Mitarbeiter straflos Geschenke annehmen? [*Untreue, § 309 StGB, UWG*]
9. Was versteht man unter Inseratenkorruption? [*praktische Beispiele, korruptes Verhalten, passen die Korruptionsdelikte dafür?*]
10. Wieso Korruption durch „EU-Amtsträger“ (iSd letzten Alternative in § 74 Abs 1 Z 4a lit b StGB) nur bei Schädigungsvorsatz strafbar und ist das systemkonform? [*Sonderregel beim Amtsträgerbegriff und in den Korruptionsdelikten, Hintergründe, Abgrenzungen, Systemwidrigkeiten*]
11. Die Amtsverschwiegenheit, ihre Grenzen und deren strafbare Verletzung [*verfassungsrechtliche Vorgaben, § 310 StGB, mögliche Rechtfertigungen*]
12. Freud und Leid des Whistle-Blowers [*Whistle-Blowing Plattform der WKStA; Schutz des Whistle-Blowers im Strafverfahren; EU-Vorgaben*]
13. Wer ermittelt eigentlich bei Vorwürfen von Amtsmissbrauch und Korruption? [*BAK, WKStA, Zuständigkeiten*]
14. Case-Study I – Ausgangssachverhalt: Ein stellvertretender Landespolizeidirektor wendet sich über den Notruf an Kollegen, um eine Streife für eine Überprüfung an einem bestimmten Ort anzufordern. Da er nicht erkannt wird, entwickelt sich ein Gespräch, das darin gipfelt, dass der stv. LPD den Polizisten am Notruftelefon zu einem Termin am

nachfolgenden Arbeitstag einbestellt, bei dem der Polizist alle Führungskräfte des Polizeiapparates des betreffenden Bundeslandes auswendig aufsagen muss, andernfalls würde ein Disziplinarverfahren eingeleitet werden.

Beleuchten Sie mögliche strafrechtliche Verantwortlichkeiten der Akteure.

15. Case-Study II – Ausgangssachverhalt: a) Polizist P verprügelt einen Obdachlosen im Zuge einer Amtshandlung. Sein Kollege K sowie der Polizeischüler S sehen zu, ohne einzugreifen. Beleuchten Sie die Strafbarkeit der drei Akteure anhand der einschlägigen Bestimmungen und erarbeiten Sie die materiell-rechtlichen Problemstellungen und untersuchen Sie das Zusammenspiel aus kriminalstrafrechtlichem und dienst- bzw disziplinarrechtlichem Verfahren in Bezug auf Polizist P.